Augsburger Friedensinitiative

INFO

Interessantes, das man in den Qualitätsmedien eher selten bis nicht findet. Bilden Sie sich selbst eine Meinung.

Krieg und Klima

Das Militär ist für ca. 5,5% der jährlichen Treibhausgase verantwortlich. Wenn das Militär ein Land wäre, dann würde es den viertgrößten CO2-Fußabdruck aller Staaten haben. Dieser Wert ist aber auch noch ungenau, da die Staaten keine Werte offen legen und diese bis jetzt auch nicht an die Vereinten Nationen gemeldet werden (müssen).
(Quelle. SIPRI)
Ein weiteres Problem sind die immer weiter steigenden Rüstungsausgaben, was auch bedeutet, dass der CO2-Fußabdruck immer größer wird. Im Jahr 2024 lagen die Militärausgaben bei 2,7 Billionen US-Dollar. Geschätzt wird, dass sie bis 2030 auf 3,5 bis 5,2 Billionen ansteigen könnten.
(Eine Billion = 1000 Milliarden)

Kommentar der AFI:
In den Medien wird zwar des öfteren über das Problem Klimakrise berichtet. Sei es ob Inseln kurz vor dem untergehen sind oder ob Gletscher und Pole immer schneller abschmelzen. **Eine Verbindung zu den Militärausgaben wird leider so gut wie nie hergestellt.** Und das ist nicht alles. Auch im Sozialen u.s.w. wird deshalb gespart. Und jetzt raten Sie mal wer das bezahlen wird.

V.i.S.d.P: Augsburger Friedensinitiative, Arbeitsausschuss
Rainer Nödel, Goldammerweg 8, 86420 Diedorf